

Die Blau-Weißen tafeln auf

Mitglieder des Fanclubs „Texas-Family“ haben Besuchern der Magdeburger Tafel ein Osteressen bereitet

Von Rainer Schweingel
Nordwest • FCM-Anhänger des Fanclubs „Texas-Family“ haben einmal mehr nicht nur für ihren 1. FC Magdeburg, sondern auch für die Schwachen in der Gesellschaft ein großes Herz bewiesen. Am Montagabend zauberten sie mit Hilfe von Fanclub-Mitglied und Gastronom Andreas Müller sowie Sponsoren wie beispielsweise Arzt Ulrich Pohl oder Anwältin Julia Hartwig aus Magdeburg ein leckeres Büfett auf den Tisch in der „Texas-Kiste“ in Nordwest. Ganz begeistert waren dann auch die Gäste: Allesamt Magdeburger, die für ihre Versorgung auf Besuche einer der Magdeburger Tafeln in Buckau oder Neu-Olvenstedt angewiesen sind, wo üblicherweise nicht ein solch üppiges Essen ausgeteilt werden kann. „Ich bin sehr froh, dass ich heute hier sein kann. Die Aktion

ist eine tolle Sache. Das hätte ich mir nie leisten können“, sagte beispielsweise Andreas Holthaus im Namen der 17 Teilnehmer des Oster-Essens. Er versorgt sich sonst über die Ausgabestelle Olvenstedt der Magdeburger Tafel.

An diesem Ostermontag konnte er sich am Bazumschulenweg mal selbst bedienen

und so oft wie er wollte an das Büfett treten. Dort wurde er von Familie Pohl empfangen, die nicht das erste Mal die Tafel unterstützt, aber das erste Mal selbst dabei war. Arzt Ulrich Pohl, seine Frau und Krankenschwester Juliane und Sohn Laurin packten am Büfett mit zu, ebenso wie die Tafel-Mitarbeiter Harry Welzel und Ralph

Bismarck.

Auch der Bezug zum Osterfest war während des zweistündigen Menüs allgegenwärtig. FCM-Fanclub-Mitglied Mandy Viertel hatte sich ein Osterhasenkostüm übergestreift und bediente im Saal die Gäste. Tafel-Koordinator Holger Franke sah es mit Freude und dankte den Sponsoren, die das

Ostermenü möglich machten. „Wer von unseren Tafelgästen Interesse hatte, konnte sich auf einer Liste eintragen. Dann wurde ausgelost, wer eine Einladung erhält.“

Am Ende sah man zufriedene Gesichter auf allen Seiten. Die Organisatoren freuten sich, dass ihr Essen so gut ankam. Die Gäste wiederum waren

glücklich über das leckere Essen - Ostern hatte in Magdeburg eben auch diese Seite.

Im vergangenen Jahr startete der Fanclub zum 50-jährigen Bestehen des Vereins die Aktion „50 Jahre FCM - 50 gute Taten“ und organisierte Spenden, Arbeitseinsätze und übernahm eine Tierpatenschaft. Die Mitglieder kündigten an, sich wei-

ter gemeinnützig einbringen zu wollen.

Mehr zum Fanclub ist über dessen Seite im sozialen Netzwerk Facebook zu erfahren. Über das Internet kann auch Kontakt zu den Mitgliedern aufgenommen werden:



www.facebook.com/fanclubtexasfamily



Jan Adam ist Vorsitzender des Fanclubs „Texas-Family“, dessen Mitglieder das Osterbüfett organisiert hatten.



Halben bei der Ausgabe (v. l.): Die Tafel-Mitarbeiter Harry Welzel und Ralph Bismarck sowie die Unterstützer-Familie Juliane, Laurin und Ulrich Pohl.



FCM-Fanclub-Mitglied Mandy Viertel aus Köthen bediente im Osterhasenkostüm die Gäste.
Fotos: Rainer Schweingel